

Rubinhochzeit

Am Sonntag, dem 19. August 2018, empfing in der Kirchengemeinde Sulzbachtal ein Ehepaar den Segen zu seiner Rubinhochzeit (40jähriges Ehejubiläum). Anders als bei einer grünen Hochzeit am Vortag fand die Handlung im Rahmen des regelmäßigen Sonntaggottesdienstes statt.

Als Bibelwort diente wie in vielen anderen Gemeinden ein Text aus dem Brief an die Hebräer (Hebräer 10, 23-25). Darin werden Zukunftshoffnung und das rechte christliche Verhalten in der gegenwärtigen Zeit thematisiert. Das Bibelwort weist auf die Treue Gottes hin. Es mahnt, aufeinander Acht zu haben und gegeneinander zur Liebe und zu guten Werken anzuspornen. Damit bildete es eine schöne Überleitung zur Segensspendung, die nach Predigt und Feier des Heiligen Abendmahls stattfand.

Der Gemeindechor leitete die Segenshandlung mit dem Liedvortrag „Anbetung will ich, Herr, dir bringen, lobpreisen dich von Herzensgrund“ ein. Der Gemeindevorsteher empfahl den Eheleuten, die seit 40 Jahren gemeinsam den Lebensweg gehen, dankbar zurückzuschauen. Besonders aber gelte es, vertrauensvoll nach vorne zu blicken. Denn Segen Gottes wirkt in die Zukunft.

Für die kommende Zeit widmete der Gemeindevorsteher den Eheleuten einige Bibelverse aus Psalm 115, 12-15: „Der Herr denkt an uns und segnet uns… Er segnet, die den Herrn fürchten, die Kleinen und die Großen. Der Herr segne euch je mehr und mehr, euch und eure Kinder! Ihr seid die Gesegneten des Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.“

Nach der Ansprache spendete er dem Jubelpaar den Segen zu seinem Ehebund.

Der gemischte Chor beendete nach Gebet und Schlusssegen den Gottesdienst mit einem Lied.

19. August 2018

Text: Ernst Schütz

Fotos: Heidrun Schütz






